

Fritz Gesing

**»Kreativ schreiben«
für Fortgeschrittene**

Geheimnisse des Erfolgs

DUMONT

Inhalt

Vorwort	11
Heute noch schreiben?	14
Kunstliteratur oder Unterhaltung	17
Genre oder Mainstream	24
Die Bringschuld der Autoren	26
Macht es wie die Champions!	29
Allgemeine Bedürfnisse der Leser	31
Die Grundlagen des Erzählens und Lesens	31
Zur Erinnerung: Der goldene Handwerksboden oder Grundlegende Prinzipien einer Wirkungspoetik	35
Zur Typologie der Leser und ihrer Lektüren	40
Der professionelle Leser	40
Der Bildungsleser	42
Der Normal- oder Freizeitleser	43
Überschneidungen	44
Der naive Leser	44
Modell-Leser und impliziter Leser	45
Exkurs I: Lesen und schreiben Frauen anders?	46
Exkurs II: Lesen und schreiben die >Jungen< anders?	
Pop-Literatur und ihre Archive	53

Spezielle Bedürfnisse der Leser	57
Erbauung, Weisheit, Lebenshilfe	57
Paulo Coelho: <i>Der Alchimist</i>	59
Die Lust am Lachen und Lächeln:	
Von der ätzenden Satire bis zum Schmunzelwitz	63
Sven Regeners <i>Herr Lehmann</i> oder	
Die Komik des Bierzapfers	69
Nick Hornbys <i>About a Boy</i> oder Spinner,	
Späthippie und supercool	73
Realitätsfluchten: Die Sehnsucht nach dem Anderen	79
<i>Harry Potter</i> oder Wer den Stein der Weisen findet	81
Fakten und Fiktionen	86
<i>Faction</i> und <i>Infotainment</i>	86
Fiction und non-fiction: der gordische Knoten	91
Das »Sphinxspiel zwischen Schein und Wirklichkeit«	94
Pamela, Werther und der Sandmann	96
Der Authentizitätstrick in Umberto Ecos	
<i>Der Name der Rose</i>	98
<i>Sakrileg</i> . Dan Browns Revision der Kirchengeschichte	99
Der Inhalt des Thrillers	99
Fakten und Fiktionen	103
Leerstellen und ihre Funktion	107
Glaubwürdigkeitszumutung und Wahrheitsgehalt	110
Schreiben und Lesen im Zeitalter von Bild und Film	115
Roman und Film: Dan Browns <i>Sakrileg</i>	122
Hinweis auf Nick Hornbys <i>About a Boy</i>	125
Aspekte der Gestaltung	127
Die Verführung zum Lesen: Der Beginn	
von Dan Browns <i>Sakrileg</i>	127
Titel, Titelbild und Genre	127

Präliminarien	130
Der narrative Haken	131
Wo bist du? Wer bist du? Was sollst du tun?	136
Sympathie lenkung und Charakterisierung	139
Sympathiewert, Identifikationsangebot und Wunschpotential	139
Antipathie	144
Ambivalenz	144
Figuren im handlungsbetonten Roman	145
Zentralfiguren in <i>Sakrileg</i> . Robert Langdon, der Held	146
Heldin und Helferin: Sophie Neveu	149
Sir Leigh Teabing, der faustische Mephisto	152
Bezu Fache, der Polizist als Minotauros	155
Verankerung der Figuren im Gedächtnis	157
Figuren im charakterbetonten Roman	160
Handlungsbetont versus charakterbetont?	165
<i>Harry Potter</i>	167
<i>Herr Lehmann</i>	168
<i>About a Boy</i>	171
Sympathie lenkung	173
Erzählsituation und Perspektive	175
Stanzais Erzählsituationen	175
Perspektivisches Erzählen	177
Personale Erzähler und Ich-Stimmen	179
Gedachte Ortswechsel oder Textsorten und Darstellungsmodi	183
Gustafssons Problem und Kirchhoffs Lösung	185
Der Geist der Erzählung oder Das multiple Wir	187
Interesse und Spannung	189
»Auf Spannung basiert alle Dichtung«	189
Bomben, Bälle, Busen	191

Konflikte und Suspense	192
Spannungsbögen und Handlungsdynamik	194
Spannung im Thriller: <i>Sakrileg</i>	198
Die Struktur der Spannungsdramaturgie	198
Konflikte und Handlungsspannung	202
Erzeugen von Suspense: Das Spiel mit Informationsdefiziten	203
Cliffhanger	204
Die Schnitzeljagd: Verzögerung und Fragmentierung	205
Das Spiel mit der Perspektive	206
Falsche Fährten	207
Zeitstruktur	208
Erzähltempo	208
Dynamische Variation	209
Emotionalisierte Erwartung	209
Intellektuelle Herausforderung und existentielle Fundierung	211
Spannung im Mainstream-Roman: <i>About a Boy</i>	212
Gibt es ein Erfolgsrezept für einen internationalen Bestseller?	218
Inhaltliche Faktoren des Romans	222
Formale Erfolgsfaktoren des Romans	225
Traditionslinien: Das »Echo der Intertextualität«	228
Die Apotheose des Weiblichen	230
Die Aktualität der Verschwörungstheorien	232
Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen	236
Kunst und Kunstsignale	238
Was sind Kunstsignale?	239
Herr Lehmann denkt	240
Wiederholungsstruktur	242

Nach allen Regeln der Kunst: Ratschläge für eine <i>verdammt</i> preiswürdige Literatur	246
So finden Sie einen anspruchsvollen Verlag	252
Nachwort: Literatur als Erfahrung, Kommunikation und Unterhaltung	259
Literaturverzeichnis	263
Nachschlagewerke	263
Benutzte Sekundärliteratur (Auswahl)	264
Erwähnte Romane und Erzählungen	267